

Flex und Flora 2

Umsetzung der Bildungsstandards



Diese Synopse gilt für das *Flex und Flora Paket 2 als Verbrauchsmaterial (978-3-14-104061-6)*.

Die aufgeführten Kompetenzen des Bildungsstandards im Fach Deutsch für den Primarbereich müssen bis Ende der 2. Jahrgangsstufe erreicht werden. Ein Großteil dieser Kompetenzen wird in Klasse 1 eingeführt oder propädeutisch angebahnt und in der 2. Jahrgangsstufe aufgegriffen und erweitert. Hier werden diese Punkte auch explizit eingeführt und thematisiert. Bitte betrachten Sie deshalb zusätzlich die Lehrplansynopse zu den Flex und Flora-Materialien Klasse 1.

Flex und Flora 2
Nationale Bildungsstandards

Kompetenzbereich: SPRECHEN UND ZUHÖREN	Heft Richtig schreiben 2	Heft Sprache untersuchen 2	Heft Texte verfassen 2	Heft Lesen 2
Gespräche führen				
<ul style="list-style-type: none"> sich an Gesprächen beteiligen 	Permanentes Unterrichtsprinzip, welches bei der Arbeit mit einem Partnerkind besonders gefordert wird. Zum Beispiel: S. 6, 9–19, 22, 24, 26, 30, 34, 35, 38, 42, 44, 46, 50/51, 54, 58, 62, 64	Permanentes Unterrichtsprinzip, welches bei der Arbeit mit einem Partnerkind besonders gefordert wird. Zum Beispiel: S. 6–8, 10, 14, 20, 30, 34, 36, 38, 40, 46–49, 50, 53, 57	Permanentes Unterrichtsprinzip, welches bei der Arbeit mit einem Partnerkind besonders gefordert wird. Zum Beispiel: S. 5, 6, 9, 11, 12, 16, 18, 20, 26, 28, 32, 38, 41–43, 46–48, 52, 55, 57, 58, 60	Permanentes Unterrichtsprinzip, welches bei der Arbeit mit einem Partnerkind besonders gefordert wird. Zum Beispiel: S. 4, 6, 11, 12, 18, 19, 20, 23, 28, 34–43, 45, 50, 56, 60, 62/63
<ul style="list-style-type: none"> gemeinsam entwickelte Gesprächsregeln beachten: z.B. andere zu Ende sprechen lassen, auf Gesprächsbeiträge anderer eingehen, beim Thema bleiben 	Permanentes Unterrichtsprinzip, welches bei der Arbeit mit einem Partnerkind besonders gefordert wird. Zum Beispiel: S. 6, 9–19, 22, 24, 26, 30, 34, 35, 38, 42, 44, 46, 50/51, 54, 58, 62, 64	Permanentes Unterrichtsprinzip, welches bei der Arbeit mit einem Partnerkind besonders gefordert wird. Zum Beispiel: S. 6–8, 10, 14, 20, 30, 34, 36, 38, 40, 46–49, 50, 53, 57	Permanentes Unterrichtsprinzip, welches bei der Arbeit mit einem Partnerkind besonders gefordert wird. Zum Beispiel: S. 5, 6, 9, 11, 12, 16, 18, 20, 26, 28, 32, 38, 41–43, 46–48, 52, 55, 57, 58, 60	Permanentes Unterrichtsprinzip, welches bei der Arbeit mit einem Partnerkind besonders gefordert wird. Zum Beispiel: S. 4, 6, 11, 12, 18, 19, 20, 23, 28, 34–43, 45, 50, 56, 60, 62/63
<ul style="list-style-type: none"> Anliegen und Konflikte gemeinsam mit anderen diskutieren und klären 		Permanentes Unterrichtsprinzip, z. B. S. 39	Permanentes Unterrichtsprinzip	Permanentes Unterrichtsprinzip, z. B. S. 34, 39–41
zu anderen sprechen				
<ul style="list-style-type: none"> an der gesprochenen Standardsprache orientiert und artikuliert sprechen 	Permanentes Unterrichtsprinzip	Permanentes Unterrichtsprinzip	Permanentes Unterrichtsprinzip	Permanentes Unterrichtsprinzip
<ul style="list-style-type: none"> Wirkungen der Redeweise kennen und beachten 	Permanentes Unterrichtsprinzip	Permanentes Unterrichtsprinzip	Permanentes Unterrichtsprinzip	Permanentes Unterrichtsprinzip S. 34–36, 38–41
<ul style="list-style-type: none"> funktionsangemessen sprechen: erzählen, informieren, argumentieren, appellieren 	Wichtiges Unterrichtsprinzip beim Austausch über die unter dem Punkt <i>sich an Gesprächen beteiligen</i> genannten Übungen.			Wichtiges Unterrichtsprinzip S. 23, 28, 34, 37–39, 50, 62/63
<ul style="list-style-type: none"> Sprechbeiträge und Gespräche situationsangemessen planen 	Wichtiges Unterrichtsprinzip, wenn in verschiedenen Sozialformen gearbeitet wird und Arbeitsergebnisse vorgestellt werden – vgl. die im Kompetenzbereich <i>Zu anderen sprechen</i> genannten Übungen.			Wichtiges Unterrichtsprinzip S. 34/35, 38/39

Flex und Flora 2

Nationale Bildungsstandards

Kompetenzbereich: SPRECHEN UND ZUHÖREN	Heft Richtig schreiben 2	Heft Sprache untersuchen 2	Heft Texte verfassen 2	Heft Lesen 2
verstehend zuhören				
• Inhalte zuhörend verstehen			Permanentes Unterrichtsprinzip	
• gezielt nachfragen			Permanentes Unterrichtsprinzip	
• Verstehen und Nicht-Verstehen zum Ausdruck bringen			Permanentes Unterrichtsprinzip	
szenisch spielen				
• Perspektiven einnehmen		S. 34, 38		S. 30/31, 34/35, 39, 40/41, 56–61
• sich in eine Rolle hineinversetzen und sie gestalten				S. 34/35, 39, 40/41
• Situationen in verschiedenen Spielformen szenisch entfalten				S. 34–36, 38–41
über Lernen sprechen				
• Beobachtungen wiedergeben	Permanentes Unterrichtsprinzip S. 46, 48, 54		Permanentes Unterrichtsprinzip	
• Sachverhalte beschreiben • Begründungen und Erklärungen geben	S. 6, 9–11, 13–15, 18, 22, 26, 30, 34, 36, 38, 42, 44, 46, 50, 51, 54, 58, 62–65, 75/76 (Portfolio)	S. 14, 20, 26, 30, 34, 36, 40, 46, 49, 50, 53, 57–60 (Portfolio)	S. 6, 9, 12, 14, 16, 18, 19, 20, 26, 28, 32, 38, 41–44, 46/47, 48, 53, 55, 57, 59, 60, 61, S. 63/64 (Portfolio)	S. 6, 12, 19, 20, 23, 28, 38, 39, 40, 41, 43, 45, 50, 56, 60, 62, 63, 65, 67/68 (Portfolio)
• Lernergebnisse präsentieren und dabei Fachbegriffe benutzen				
• über Lernerfahrungen sprechen und andere in ihren Lernprozessen unterstützen	S. 16/17	S. 14	S. 32, 41, 43, 53, 55, 57, 59, 61	S. 23, 39, 43, 60

Flex und Flora 2
Nationale Bildungsstandards

Kompetenzbereich: SCHREIBEN	Heft Richtig schreiben 2	Heft Sprache untersuchen 2	Heft Texte verfassen 2	Heft Lesen 2
Über Schreibfertigkeiten verfügen				
<ul style="list-style-type: none"> eine gut lesbare Handschrift flüssig schreiben 	Permanentes Unterrichtsprinzip, welches bei Schreibaufgaben besonders gefördert wird. S. 25, 31, 33, 35, 37, 41, 45, 49, 53, 55–57, 61	Permanentes Unterrichtsprinzip, welches bei Schreibaufgaben besonders gefördert wird.	Permanentes Unterrichtsprinzip, welches bei Aufgaben zum eigenen Schreiben besonders gefördert wird. S. 14, 21, 24, 31, 33, 36, 43, 45, 50, 53, 59, 62	Permanentes Unterrichtsprinzip, welches bei Schreibaufgaben besonders gefördert wird. Zum Beispiel: S. 37, 66
<ul style="list-style-type: none"> Texte zweckmäßig und übersichtlich gestalten 			Zum Beispiel: S. 7–23, 29, 45–47, 49, 50	
<ul style="list-style-type: none"> den PC – wenn vorhanden – zum Schreiben verwenden und für Textgestaltung nutzen 	Prinzipiell lassen sich alle Schreibaufgaben für die Umsetzung am PC nutzen. Zum Beispiel: S. 31, 33, 35, 37, 41, 45, 49, 53, 55, 56/57, 61	Prinzipiell lassen sich alle Schreibaufgaben für die Umsetzung am PC nutzen. Zum Beispiel: S. 35, 37, 43, 45	Prinzipiell lassen sich alle Schreibaufgaben für die Umsetzung am PC nutzen. Zum Beispiel: S. 14, 21, 24, 31, 33, 36, 43, 45, 50, 53, 59, 62	Prinzipiell lassen sich alle Schreibaufgaben für die Umsetzung am PC nutzen. Zum Beispiel: S. 17, 42, 47, 48, 51, 57, 59, 61
Richtig schreiben				
<ul style="list-style-type: none"> geübte, rechtschreibwichtige Wörter normgerecht schreiben 	Permanentes Unterrichtsprinzip. Zum Beispiel: S. 18–21, 34–37, 58/59, 75/76 Das Üben von Wörtern (und ihre anschließende rechtschriftliche Beherrschung) ist ein wichtiges Prinzip, das in der Einheit „Wörter üben“ (S. 14–17) grundgelegt wird. Ab S. 22 finden sich am Ende jeder Einheit ein Abschreibtext mit Wörtern aus der jeweiligen Einheit sowie eine Aufgabe zum Üben der Wörter aus der jeweiligen Einheit, z. B. S. 25, 29, 35, 37, 41, 45, 49, 53, 57, 61.	Permanentes Unterrichtsprinzip	Permanentes Unterrichtsprinzip In der Einheit „Den Überarbeitungskreis einführen“ (S. 32–37) lernen die SCH den Überarbeitungskreis kennen, ein methodisches Werkzeug zum Überarbeiten selbstgeschriebener Texte. Er wird von da an permanent eingesetzt. Ein Bestandteil des Überarbeitungskreises und damit auch des Textes Überarbeitens ist der Bereich „Richtig schreiben“.	Permanentes Unterrichtsprinzip

Flex und Flora 2
Nationale Bildungsstandards

	Eingeführte, rechtschreibwichtige Wörter (sowie Wörter aus dem Grundwortschatz) sind in der Wörterliste zu finden (S. 66–74) und können dort nachgeschlagen werden.			
--	---	--	--	--

Kompetenzbereich: SCHREIBEN	Heft Richtig schreiben 2	Heft Sprache untersuchen 2	Heft Texte verfassen 2	Heft Lesen 2
Richtig schreiben				
<ul style="list-style-type: none"> Rechtschreibstrategien verwenden: Mitsprechen, Ableiten, Einprägen 	<p>Folgende Rechtschreibstrategien werden eingeführt (zum Teil schon in Flex und Flora 1), mit Symbolen verknüpft und permanent aufgegriffen sowie weiterentwickelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> Mit Silben arbeiten (u. a. Mitsprechen) (S. 6–9); dazu gehören auch die Phänomene Offene und geschlossene Silben (S. 46ff.), Wörter mit ie (S. 50ff.), Wörter mit doppelten Mitlauten und mit tz und ck (S. 54ff.) Nomen großschreiben (S. 26–29) Verlängern (S. 34–37) Wortbausteine erkennen (S. 38–41) Wörter mit ä und äu ableiten (S. 42–45) Merkwörter üben (S. 58–61). <p>Auch das Sprechen über Wörter und das Erklären ihrer Schreibweise mithilfe von Strategien wird permanent durchgeführt, z. B. S. 36, 44, 51.</p> <p>In der letzten Einheit „Rechtschreibgespräche führen und Strategien nutzen“ (S. 62–65) findet sich eine Zusammenschau aller sechs Strategien,</p>	<p>Schülerinnen und Schüler synthetisieren die Laute zu Silben und Wörtern, segmentieren Wörter in Silben und setzen Wörter aus Silben zusammen: S. 5, 10/11, 12/13.</p> <p>Die Strategie <i>Nomen großschreiben</i> wird in der Einheit „Nomen erkennen“ (S. 20–25) aufgegriffen und mit dem Bereich <i>Richtig schreiben</i> verknüpft.</p> <p>Die Strategie <i>Wortbausteine erkennen</i> wird in der Einheit „Wortfamilien erkennen“ (S. 46–49) behandelt und mit dem Bereich <i>Richtig schreiben</i> verknüpft.</p>		

Flex und Flora 2
Nationale Bildungsstandards

	und der Rechtschreibfächer – ein wichtiges methodisches Hilfsmittel beim Nachdenken über und Analysieren von Wörtern – wird eingeführt.			
--	---	--	--	--

Flex und Flora 2
Nationale Bildungsstandards

Kompetenzbereich: SCHREIBEN	Heft Richtig schreiben 2	Heft Sprache untersuchen 2	Heft Texte verfassen 2	Heft Lesen 2
Richtig schreiben				
<ul style="list-style-type: none"> • Zeichensetzung beachten: Punkt, Fragezeichen, Ausrufezeichen, Zeichen der wörtlichen Rede 	S. 30–33	S. 36–39, 60	Permanentes Unterrichtsprinzip Zum Beispiel: S. 5, 7, 14, 21, 23, 24, 28/29, 31, 34, 37, 39, 41, 43, 45, 46, 50, 53, 55, 57, 59, 61 Immer wiederkehrender Aspekt beim Umgang mit dem Überarbeitungskreis (Segment <i>Richtig schreiben</i> , u. a. Sind die Satzanfänge großgeschrieben? Endet jeder Satz mit einem Satzzeichen?), z. B. S. 32–37, 59	
<ul style="list-style-type: none"> • über Fehlersensibilität und Rechtschreibgefühl verfügen 	Die Arbeit mit Strategien sensibilisiert für mögliche Fehlerquellen und trägt zur Entwicklung eines Rechtschreibgefühls bei – vgl. die beim Punkt „Rechtschreibstrategien verwenden“ genannten Seiten. Auch das Sprechen über Wörter und das Erklären ihrer Schreibweise mithilfe von Strategien wird permanent durchgeführt, z. B. S. 36, 44, 51. In der letzten Einheit „Rechtschreibgespräche führen und Strategien nutzen“ (S. 62–65) findet sich eine Zusammenschau aller sechs Strategien, und der Rechtschreibfüh-	S. 25, 50/51	S. 37	

Flex und Flora 2

Nationale Bildungsstandards

	cher – ein wichtiges methodisches Hilfsmittel beim Nachdenken über und Analysieren von Wörtern – wird eingeführt.			
--	---	--	--	--

Flex und Flora 2
Nationale Bildungsstandards

Kompetenzbereich: SCHREIBEN	Heft Richtig schreiben 2	Heft Sprache untersuchen 2	Heft Texte verfassen 2	Heft Lesen 2
Richtig schreiben				
<ul style="list-style-type: none"> Rechtschreibhilfen verwenden: Wörterbuch nutzen, Rechtschreibhilfen des Computers kritisch nutzen 	<p>Einheit <i>Mit der Wörterliste arbeiten</i> (S. 18–22) sowie daran anknüpfende Übungen, z. B. S. 27, 28, 29, 34</p> <p>Einführung und Anwendung des Rechtschreibfächers (S. 62–65)</p>	S. 21		
<ul style="list-style-type: none"> Arbeitstechniken nutzen: methodisch sinnvoll abschreiben, Übungsformen selbstständig nutzen, Texte auf orthographische Richtigkeit überprüfen und korrigieren 	<p><u>Abschreiben</u> methodische Einheit <i>Richtig abschreiben</i> (S. 10–13), darauf aufbauend in jeder Einheit jeweils am Ende mind. einen Abschreibtext, z. B. S. 25, 29, 31, 33, 35, 41, 45</p> <p><u>Wörter üben</u> methodische Einheit <i>Wörter üben</i> (S. 14–17), daran anknüpfend in jeder Einheit jeweils am Ende mind. eine Übung zum Wörterüben mit einer der eingeführten Übungen, z. B. S. 25, 45, 49, 53, 57, 61</p> <p><u>Texte prüfen und korrigieren</u> zentraler letzter Schritt bei der Methode Abschreiben (s. o.), kommt also bei allen dort genannten Seiten vor S. 9, 29, 30–33, 36, 63, 65</p>	Texte prüfen und korrigieren S. 21, 22, 25	Texte prüfen und korrigieren Immer wiederkehrender Aspekt beim Umgang mit dem Überarbeitungskreis (Segment <i>Richtig schreiben</i> , u. a. Sind die Satzanfänge großgeschrieben? Endet jeder Satz mit einem Satzzeichen?), z. B. S. 32–37, 59	

Flex und Flora 2

Nationale Bildungsstandards

Kompetenzbereich: SCHREIBEN		Heft Richtig schreiben 2	Heft Sprache untersuchen 2	Heft Texte verfassen 2	Heft Lesen 2
Texte verfassen					
Texte planen	<ul style="list-style-type: none"> Schreibabsicht, Schreibsituation, Adressaten und Verwendungszusammenhang klären 			S. 7–11, 12–15, 16–19, 20–24, 26/27, 31, 38/39, 40, 44–46, 48–50, 52–57, 58–62	S. 59, 63
	<ul style="list-style-type: none"> sprachliche und gestalterische Mittel und Ideen sammeln: Wörter und Wortfelder, Formulierungen und Textmodelle 	S. 38–41, 51, 53, 56	S. 34/35, 41–45, 46–49	S. 7–11, 13, 17–19, 20–24, 27, 31, 34, 36, 39, 40/41, 44–46, 48, 50, 52, 54, 56, 58, 60	
Texte schreiben	<ul style="list-style-type: none"> verständlich, strukturiert, adressaten- und funktionsgerecht schreiben: Erlebtes und Erfundenes; Gedanken und Gefühle; Bitten, Wünsche, Aufforderungen und Vereinbarungen; Erfahrungen und Sachverhalte 		S. 42, 43, 45	S. 4, 5, 7–11, 12–15, 17–19, 21–24, 28–31, 39, 41, 45/46, 49/50, 53–55, 56/57, 58/59, 60/61, 63/64	S. 9, 17, 33, 47, 48, 55, 57, 59, 61, 63
	<ul style="list-style-type: none"> Lernergebnisse geordnet festhalten und auch für eine Veröffentlichung verwenden 	75/76 (Portfolio)	S. 18, 19, 24, 34, 49, 57–60 (Portfolio)	S. 12, 23, 63/64 (Portfolio)	66, 67/68 (Portfolio)
	<ul style="list-style-type: none"> nach Anregungen (Texte, Bilder, Musik) eigene Texte schreiben 		S. 13, 16, 41, 45, 52	S. 5, 7, 14/15, 18, 21, 24, 25, 39, 45, 49, 50, 52/53, 54/55, 56/57, 58/59, 60/61	S. 17, 18, 33, 37
	<ul style="list-style-type: none"> Texte an der Schreibaufgabe überprüfen 			S. 25, 29, 32–37, 42/43, 51, 53, 55, 57, 59, 61	
Texte überarbeiten	<ul style="list-style-type: none"> Texte auf Verständlichkeit und Wirkung überprüfen 		S. 37, 40	S. 25, 29, 32–37, 42/43, 51, 53, 55, 57, 59, 61	
	<ul style="list-style-type: none"> Texte in Bezug auf die äußere und sprachliche Gestaltung und auf die sprachliche Richtigkeit hin optimieren 		S. 25, 37–40	S. 25, 29, 32–37, 42/43, 51, 53, 55, 57, 59, 61	
	<ul style="list-style-type: none"> Texte für die Veröffentlichung aufbereiten, dabei auch die Schrift gestalten 			S. 7, 8, 9, 19, 31, 41, 47, 53, 59, 61, 62	S. 37, 66
	<ul style="list-style-type: none"> Texte an der Schreibaufgabe überprüfen 			S. 25, 29, 32–37, 42/43, 51, 53, 55, 57, 59, 61	

Flex und Flora 2

Nationale Bildungsstandards

Kompetenzbereich: LESEN – MIT TEXTEN UND MEDIEN UMGEHEN	Heft Richtig schreiben 2	Heft Sprache untersuchen 2	Heft Texte verfassen 2	Heft Lesen 2
über Lesefähigkeiten verfügen				
<ul style="list-style-type: none"> altersgemäße Texte sinnverstehend lesen 	<p>durchgängig, u. a. beim Lesen und Verstehen der Aufgaben, der Tipps von Flex und Flora sowie der Merkkästen</p> <p>S. 30–33</p>	<p>durchgängig, u. a. beim Lesen und Verstehen der Aufgaben, der Tipps von Flex und Flora sowie der Merkkästen</p>	<p>durchgängig, u. a. beim Lesen und Verstehen der Aufgaben, der Tipps von Flex und Flora sowie der Merkkästen</p> <p>S. 16–18, 24/25, 28/29, 35–37, 54</p>	<p>durchgängig, u. a. beim Lesen und Verstehen der Aufgaben, der Tipps von Flex und Flora sowie der Merkkästen</p> <p>S. 9, 10, 12–15, 17–19, 28/29, 30, 32, 34–36, 38/39, 41, 43, 44–49, 52/53, 56–59, 60/61</p>
<ul style="list-style-type: none"> lebendige Vorstellungen beim Lesen und Hören literarischer Texte entwickeln 				S. 17, 30, 32, 34, 38, 39, 41, 46, 56, 58–61
<ul style="list-style-type: none"> verschiedene Sorten von Sach- und Gebrauchstexten kennen 			<p>S. 12–15 Listen</p> <p>S. 16–19 Steckbriefe</p> <p>S. 20–25 Anleitungen und Rezepte</p> <p>S. 26–30 Postkarten und Briefe</p> <p>S. 38–42 Erlebnisgeschichten</p> <p>S. 44–47 E-Mails</p> <p>S. 48–51 Einladungen</p>	<p>S. 13–14 Rätsel</p> <p>S. 20–27, 55 Tabellen, Grafiken, Pläne, Diagramme, App</p> <p>S. 28/29, 42/43, 48/49 Sachtexte</p> <p>S. 44/45 Zeitschriftentext</p>
<ul style="list-style-type: none"> Erzähltexte, lyrische und szenische Texte kennen und unterscheiden 			S. 6–11 Gedichte	<p>S. 15, 30, 46, 56/57, 58/59, 60/61 (literarische Texte)</p> <p>S. 32, 33, 37, 38, 39 (lyrische Texte)</p> <p>S. 34, (szenische Texte)</p> <p>S. 40, 62 (Comics)</p> <p>S. 41 (Witze)</p>
<ul style="list-style-type: none"> Kinderliteratur kennen: Werke, Autoren und Autorinnen, Figuren, Handlungen 				S. 30, 46, 52/53, 56/57, 58/59, 60–63, 64, 65

Flex und Flora 2

Nationale Bildungsstandards

Kompetenzbereich: LESEN – MIT TEXTEN UND MEDIEN UMGEHEN	Heft Richtig schreiben 2	Heft Sprache untersuchen 2	Heft Texte verfassen 2	Heft Lesen 2
Texte begründet auswählen				
• sich in einer Bücherei orientieren				S. 50/51
• Angebote in Zeitungen und Zeitschriften, in Hörfunk und Fernsehen, auf Ton- und Bildträgern sowie im Netz kennen, nutzen und begründet auswählen			S. 46	S. 20–27, 44/45, 49, 50–55, 65
• Informationen in Druck- und – wenn vorhanden – elektronischen Medien suchen				S. 37, 38, 49, 54, 64
• die eigene Leseerfahrung beschreiben und einschätzen				S. 52, 54, 55, 62, 65, 66, 67/68
	Heft Richtig schreiben 2	Heft Sprache untersuchen 2	Heft Texte verfassen 2	Heft Lesen 2
Texte erschließen				
• Verfahren zur ersten Orientierung über einen Text nutzen				S. 11, 17, 19, 28–33, 42–49
• gezielt einzelne Informationen suchen			S. 13, 17, 18, 35, 51	S. 10, 11, 21–27, 28–31, 46–49, 54, 55, 56–59, 61, 64
• Texte genau lesen			S. 17, 22, 25, 33, 35, 37, 51, 54, 56	S. 5, 9, 10, 12/13, 15, 18/19, 30, 32, 38/39, 43–49, 52–54, 56–61
• bei Verständnisschwierigkeiten Verstehenshilfen anwenden: nachfragen, Wörter nachschlagen, Text zerlegen			S. 32–37	S. 14, 42–49
• Texte mit eigenen Worten wiedergeben			S. 13, 17, 23	S. 9, 12, 47, 57, 62
• zentrale Aussagen eines Textes erfassen und wiedergeben			S. 17/18	S. 9, 12, 31, 42–49, 57, 62
• Aussagen mit Textstellen belegen				S. 29, 31, 42–49, 57, 64
• eigene Gedanken zu Texten entwickeln, zu Texten Stellung nehmen und mit anderen über Texte sprechen			S. 6, 9, 12, 16, 19, 20, 25, 26, 32–37, 41, 43, 47, 53, 55, 57, 59, 61	S. 12, 19, 30/31, 40, 42/43, 44/45, 46/47, 48/49, 53, 56/57, 58/59, 60/61, 62, 65
• bei der Beschäftigung mit literarischen Texten Sensibilität und Verständnis für Gedanken und Gefühle und zwischenmenschliche Beziehungen zeigen		S. 39		S. 34/35, 39, 41, 46/47, 56/57, 58/59, 60/61

Flex und Flora 2

Nationale Bildungsstandards

• Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Texten finden		S. 56	S. 6, 9, 16	S. 17, 19, 60–62
--	--	-------	-------------	------------------

Flex und Flora 2

Nationale Bildungsstandards

Kompetenzbereich: LESEN – MIT TEXTEN UND MEDIEN UMGEHEN	Heft Richtig schreiben 2	Heft Sprache untersuchen 2	Heft Texte verfassen 2	Heft Lesen 2
<ul style="list-style-type: none"> handelnd mit Texten umgehen: z.B. illustrieren, inszenieren, umgestalten, collagieren 			S. 7, 9, 17–19, 21, 22/23, 24, 25, 31, 36, 53, 62	S. 10, 32, 34–41
Texte präsentieren				
<ul style="list-style-type: none"> selbstgewählte Texte zum Vorlesen vorbereiten und sinngestaltend vorlesen 				S. 11, 41, 66
<ul style="list-style-type: none"> Geschichten, Gedichte und Dialoge vortragen, auch auswendig 		S. 8, 14, 38	S. 19, 41, 43, 53, 55, 57, 59, 61	S. 34/35, 36, 37–41, 62, 67
<ul style="list-style-type: none"> ein Kinderbuch selbst auswählen und vorstellen 				S. 66
<ul style="list-style-type: none"> verschiedene Medien für Präsentationen nutzen 			S. 23, 41, 53, 59, 61, 62	S. 37
<ul style="list-style-type: none"> bei Lesungen und Aufführungen mitwirken 				

Flex und Flora 2

Nationale Bildungsstandards

Kompetenzbereich: SPRACHE UND SPRACHGEBRAUCH UN- TERSUCHEN	Heft Richtig schreiben 2	Heft Sprache untersu- chen 2	Heft Texte verfassen 2	Heft Lesen 2
Sprachliche Verständigung untersuchen				
• Beziehung zwischen Absicht – sprachlichen Merkmalen – Wirkungen untersuchen		S. 50/51		S. 59
• Unterschiede von gesprochener und geschriebener Sprache kennen	S. 21–23, 34/35, 42/43, 50/51, 54/55, 58/59	S. 51		S. 36
• Rollen von Sprecher/Schreiber – Hörer/Leser untersuchen und nutzen		S. 50/51	S. 12–17, 26–31, 44–46	S. 34–36, 40, 41
• über Verstehens- und Verständigungsprobleme sprechen	S. 17	S. 39, 50/51		S. 39, 40, 41, 46/47, 60/61
An Wörtern, Sätzen, Texten arbeiten				
• Wörter strukturieren und Möglichkeiten der Wortbildung kennen	S. 4–9, 27–29, 34–50, 54–57, 60, 75/76	S. 5, 6, 15, 18, 20–28, 30/31, 46–49, 57–60		
• Wörter sammeln und ordnen	S. 8, 24, 27–29, 38–40, 46–50, 54–57, 60, 75/76	S. 12, 15, 18–23, 28, 40, 46–49, 60	S. 16/17, 40	
• sprachliche Operationen nutzen: umstellen, ersetzen, ergänzen, weglassen	S. 24, 34–40, 42–45, 52, 56/57, 60/61	S. 12, 13 Silben S. 20–24 Nomen S. 26–28 bestimmte und unbestimmte Artikel S. 30–33 Verben S. 40–43 Adjektive	S. 16–19, 21, 24, 34, 40, 4/43, 51–61	
• die Textproduktion und das Textverständnis durch die Anwendung von sprachlichen Operationen unterstützen		S. 29, 37, 39, 41–43, 45	S. 27–31, 34/35, 39, 41, 43, 45, 46, 50, 53, 55, 57, 59, 61	
• mit Sprache experimentell und spielerisch umgehen		S. 7/8, 13, 46–49, 50, 51	S. 7–11	S. 6–8, 12/13, 18, 32–41
Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprachen entdecken				
• Deutsch – Fremdsprache, Dialekt – Standardsprache; Deutsch – Muttersprache der Kinder mit Migrationshintergrund; Deutsch – Nachbarsprachen		S. 50–56		S. 4/45, 46, 53
• gebräuchliche Fremdwörter untersuchen		S. 54/55		S. 47, 49

Flex und Flora 2
Nationale Bildungsstandards

Kompetenzbereich: SPRACHE UND SPRACHGEBRAUCH UN- TERSUCHEN	Heft Richtig schreiben 2	Heft Sprache untersu- chen 2	Heft Texte verfassen 2	Heft Lesen 2
grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und verwenden				
	Es werden folgende Fachbegriffe eingeführt: S. 6 Selbstlaute S. 26 Nomen, Einzahl, Mehrzahl S. 39 Wortbausteine, Wortstamm, Wortfamilie	Es werden folgende Fachbegriffe eingeführt: S. 6 Selbstlaute, Umlaute, Zwielaute, Mitlaute S. 10 Silben S. 14 ABC S. 20/21 Nomen, Einzahl, Mehrzahl S. 26/27 bestimmter und unbestimmter Artikel S. 30 Verben S. 36 Satzzeichen, Punkt, Fragezeichen, Ausrufezeichen S. 40 Adjektive S. 46 Wortfamilie, Wortstamm	Es werden folgende Fachbegriffe eingeführt: S. 16 Steckbrief, Stichwörter, Oberbegriffe S. 20 Anleitung, Rezept S. 27 Anrede, Grüße, Unterschrift, Absender, Empfänger S. 44 E-Mail	Es werden folgende Fachbegriffe eingeführt: S. 20/21 Tabelle, Grafik, Diagramm, Stadtplan S. 28/29 Überschrift, Autor/in, Absatz/Abschnitt, Zeile, Satz S. 32 Gedicht, Strophe, Reim, Vers S. 50 Medien